

NUR PFERDEN GIBT MAN DEN GNADENSCHUSS

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Horace McCoy

Amerika in den 30er Jahren zur Zeit der Wirtschaftskrise: Die Aussicht auf ein Preisgeld in Höhe von 1.500 Dollar und auf regelmäßige warme Mahlzeiten lockt zahlreiche Menschen in einen Tanzmarathon. Die Regeln des Wettbewerbs sind hart: Nur alle zwei Stunden gibt es eine zehnmütige Pause für die Teilnehmer; wer zu Boden geht, hat 30 Sekunden Zeit wieder auf die Beine zu kommen und ansonsten heißt es ununterbrochen bis zur Erschöpfung tanzen. In einer Coburger Theaterfassung hat Schauspielregisseur Matthias Straub McCoy's Roman auf die Bühne gebracht – wieder mit dabei der Coburger Chor „Unerhört“.

ML Antoinetta Bafas | R Matthias Straub | B Gabriele Wasmuth
K Carola Volles | Ch Julia Grunwald
Mit Berger, Fedder, Hänel, Schomers, Weis; Kaschel, Kleinschmidt,
Liebscher, Mertl, Stark, Scheibli, Straus, Tröger

MASSE MENSCH MACHT

Doppelabend basierend auf den Theaterstücken „30 Keller (Atlantic Zero)“ und „3D“ von Stephan Kaluza

„Macht zu haben heißt, dass andere machtlos sind“ – mit dieser Klammer fasst Stephan Kaluza zwei seiner Stücke zusammen, die sich auf unterschiedliche Weise mit dem Phänomen „Macht“ auseinandersetzen. In „30 Keller“ ist eine Entführung der Ausgangspunkt: Der Milliardär Meisner findet sich in einem unreal anmutenden Keller wieder und zu seinem Erstaunen ist sein Entführer die Höflichkeit in Person. Ein Wortgefecht über die Macht in einer Welt an der Grenze zur globalen Ohnmacht entspinnt sich. „3D“ ist ein Ehedrama, das sich immer mehr in einen Krimi über Liebe, Machtmissbrauch und nicht endende Abhängigkeit wandelt. Erstmals werden beide Stücke an einem Doppelabend gezeigt. Stephan Kaluza führt selbst Regie und gestaltet den Raum.

R/B Stephan Kaluza | K Ana Tasic
Mit Röser, Leute, Liebscher, Straus

LEGENDE

B = Bühnenbild, C = Choreinstudierung, Ch = Choreografie, K = Kostüme, ML = Musikalische Leitung, R = Regie, UA = Uraufführung, DEA = Deutschsprachige Erstaufführung

DIE ZAUBERFLÖTE

Oper in zwei Aufzügen von Wolfgang Amadeus Mozart
Libretto von Emanuel Schikaneder

Mozarts beliebteste und vielschichtige Oper als heiter-düsterer Erkenntnisweg eines jungen Paares: Tamino und Pamina müssen viele Prüfungen und Gefahren bestehen, bevor sie sich und einander finden – dank der Macht der Liebe und der Musik. Dabei werden sie mit ihren eigenen Schattenseiten konfrontiert und müssen erkennen, dass es kein eindeutiges Schwarz oder Weiß, Gut oder Böse gibt, sondern Licht und Finsternis immer einander bedingen.

ML Johannes Braun | C Mikko Sidoroff
R Philipp Westerbarkei | B/K Tatjana Ivshina
Mit Incko, Káradóttir, Kotidou, Lorini, Paratore, Pavelic, Shurshina; Aisher, Araszkiwicz,
Lion, Mestmacher, Zobel; Kinderchor des Landestheaters Coburg;
Chor des Landestheaters Coburg; Philharmonisches Orchester Landestheater Coburg

4.48 PSYCHOSE

Schauspiel von Sarah Kane; Deutsche Übersetzung von Durs Grünbein

Um 4.48 Uhr beginnt die kurze Zeitspanne – exakt eine Stunde und 12 Minuten – zwischen zwei Medikamentengaben, eine Zeitspanne voller Klarheit, aber auch voller Schmerz. Gespräche mit Therapeuten und Ärzten, exakte Beschreibungen der Nebenwirkungen der Psychopharmaka, mit denen die Autorin Sarah Kane (1971-1999) behandelt wurde, und lyrische Passagen, in denen sie ihren Gefühlen der Isolation und Entfremdung Ausdruck verleiht, folgen unvermittelt aufeinander in einem Text, der keine Rollenteilungen oder Regieanweisungen kennt.

R Axel Sichrovsky | B/K Katrin Wittig
Mit Berger, Ellmer, Schomers; Kleinschmidt, Strauß

In Kooperation mit dem Verein TREES of MEMORY e.V. findet am 24. Februar 2019 im Rahmen einer Matinee ein Podiumsgespräch zu „4.48 Psychose“ statt. Hintergründe zu psychischen Erkrankungen wie Depression, therapeutische Ansätze und Suizidprävention sind einige der Aspekte, die in einem Podium, das sich aus Fachkräften und Betroffenen zusammensetzt, erörtert werden.

SELFIES EINER UTOPIE #3 EROS RAMAZZOTTI VERLIEBT SICH IN EINEN TACKER

Eine Theaterserie von Nicola Bremer

Am Staatsschauspiel Dresden, wo „Selfies einer Utopie“ 2016 entstand, gewann die Serie schnell Kultstatus. Gerade aus Einschränkungen wie zum Beispiel knappen zeitlichen Ressourcen entwickelten Nicola Bremer und Jakob Ripp die Besonderheiten ihres Formats. Die Serie lebt von der Improvisationskunst der Schauspieler, die spontan auf die Texte von Nicola Bremer, die er jeweils aktuell für die Abende schreibt, reagieren.

R und Text Nicola Bremer | B/K Jakob Ripp
Mit Mitgliedern des Schauspielensembles

KULTURSALON

In intimer Atmosphäre der Buchhandlung Riemann laden unsere Ensemblemitglieder nicht nur zu Lesung und Gespräch politischer Texte ein, sondern auch zu Belletristik, Lyrik, Biografie, diesmal zur Skandalsucht der Medien im Kontext der Oper „Neues vom Tage“.

Mit Dirk Mestmacher

INTO THE WOODS

Musical von Stephen Sondheim | Deutsche Fassung von Michael Kunze
Musik und Songtexte von Stephen Sondheim, Buch von James Lapine

„Es war einmal ...“ Mit viel schwarzem Humor und eingängigen Melodien zeigt uns Stephen Sondheim bekannte Grimm'sche Märchenfiguren als reale Personen mit menschlichen Fehlern und Schwächen, die erst allmählich erkennen, was passiert, wenn jeder nur an die Erfüllung der eigenen Wünsche denkt – mitreißend, bildstark, anspruchsvoll, aberwitzig und hintersinnig!

ML Roland Fister | R Joan Anton Rechi
B Gabriel Insignares | K Sandra Münchow | Ch Tara Yipp
Mit Bauer-Rosenthal, Fischer, Gruber, Hecht, Hörmann, Incko, Kotidou, Lorini,
Paratore, Pavelic, Tahal; Korab, Mestmacher, Scheibli, Trepl, van Rensburg, Zobel;
Kinderstatisterie; Philharmonisches Orchester Landestheater Coburg

GOLDZOMBIES (UA)

Klassenzimmerstück von Marisa Wendt
Mit großzügiger Unterstützung des Lions Club Coburg

Als „Lissi von der Front, live und mit Farbe, Schwämmchen und Pinsel“ stellt die sechzehnjährige Lissi auf ihrem YouTube-Channel ihre Tutorials mit Make-up-Tipps ein und lässt ihre Follower an ihrem Leben Anteil haben. Bald wird klar, dass ihre Lebenssituation sich trotz erster Liebe und anderen Erfahrungen, die sie mit Gleichaltrigen an anderen Orten der Welt teilt, doch existentiell von deren Situation unterscheidet. Das Klassenzimmerstück kann über die Theaterpädagogin Christin Schmidt gebucht werden: christin.schmidt@landestheater.coburg.de | 09561 89 89 97

R Marten Straßenberg
Mit Solvejg Schomers
GOLDZOMBIES von Marisa Wendt ist auch als eBook erschienen. Über die Website www.textbuehne.eu können Sie das Theaterstück in diversen Online-Shops bestellen.

NOMINIERT FÜR DEN DEUTSCHEN JUGENDTHEATERPREIS 2018

DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT (DEA)

Schauspiel von Olivier Sylvestre; Deutsche Übersetzung von Sonja Finck

Die beiden 14-jährigen Jugendlichen Dom und Fred stecken mitten in einer schwierigen Phase. Dom wurde als Mädchen geboren, kleidet sich aber lieber als Junge und lehnt die gängigen Geschlechterzuschreibungen ab. Fred ist neu in der Stadt und will einfach nur als ein ganz „normaler“ Junge in der Schule akzeptiert werden und Freunde finden. Beide haben einige Hürden zu überwinden und ihre Freundschaft wird großen Belastungen ausgesetzt.

R Camille Hafner | B/K Marisa Nuxoll, Janosch Dahabi
Mit Berger; Kleinschmidt

Mit großzügiger Unterstützung des Lions Club Coburg in Kooperation mit der Bayerischen Theaterakademie August Everding und der Hochschule Coburg.

PETER GRIMES

Oper in drei Akten und einem Prolog von Benjamin Britten; Libretto von Montagu Slater nach der Verserzählung „The Borough“ von George Crabbe

Ein Dorf an der rauhen Ostküste Englands: Der Fischer Peter Grimes wird beschuldigt, seinen Lehrling umgebracht zu haben. Aus Mangel an Beweisen wird er freigesprochen, doch die Dorfbewohner bleiben misstrauisch. Bis auch der zweite Lehrling verschwindet ... Mit einer atmosphärisch dichten, ausdrucksstarken Musik zeichnet Britten das Programm eines innerlich zerrissenen Außenseiters und führt den fatalen Teufelskreis aus sozialer Kälte, Vorverurteilung, Hass und Gewalt vor. Die anspruchsvolle Hauptrolle übernimmt Roman Payer, der zuletzt als Parsifal in Coburg zu erleben war.

ML Roland Kluttig | C Mikko Sidoroff | R Alexander Charim
B Ivan Bazak | K Aurel Lenfert
Mit Incko, Kotidou, Lorini, Paratore, Pavelic, Shurshina; Aisher, Araszkiwicz, Jeong,
Kaschel, Lion, Mestmacher, Payer, Zobel; Statisterie des Landestheaters Coburg;
Chor und Extrachor des Landestheaters Coburg;
Philharmonisches Orchester Landestheater Coburg

Mit freundlicher Unterstützung der Brose Unternehmensgruppe brose

HEILIGE, HEUCHLER UND HUREN

Liederabend

Der Liederabend spannt den Bogen von ausgewählten Liedern Kurt Weills (1900-1950), der sich von den modernen Stilrichtungen seiner Zeit wie Jazz und Pop inspirieren ließ, bis in die Gegenwart: Einer Uraufführung von Liedern und Chansons von Paul Willot-Förster, Kapellmeister und Solorepitor am Landestheater Coburg und u.a. zweifacher Preisträger des Bundeswettbewerb Komposition. Er ließ sich von Texten Joachim Ringelnatz' und François Villons inspirieren, deren Schilderungen und Lebensanschauungen teilweise drastisch, aber zugleich zutiefst menschlich und zeitlos sind. Freuen Sie sich auf einen spannenden Liederabend mit „Heiligen, Heuchlern und Huren“!

ML Paul Willot-Förster
Mit Káradóttir, Paratore, Pavelic, Trepl

GROSSES HAUS

Platzkategorie

Preiskategorie	1	2	3	4	5
A+	46 €	41 €	34 €	25 €	18 €
M	39 €	35 €	29 €	21 €	15 €
A	37 €	32 €	26 €	19 €	13 €
B	34 €	29 €	24 €	17 €	12 €
C	29 €	24 €	20 €	16 €	11 €
D	26 €	22 €	18 €	15 €	10 €
E	23 €	19 €	17 €	14 €	9 €
F	37 €	32 €	27 €	23 €	-
G	68 €	58 €	48 €	35 €	20 €
H	12 €	11 €	9 €	8 €	7 €
I	7 €	7 €	7 €	7 €	7 €

REITHALLE

R	17 €
S	15 €
T	7 €

Freie Platzwahl

Bei Premieren wird ein Zuschlag von 15% erhoben.

EINTRITTSKARTEN

Theaterkasse

DI bis FR 10:00 – 17:00, SA 10:00 – 12:00
Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung können ausschließlich Karten für die bevorstehende Vorstellung erworben werden.

Telefonische Bestellung

+49 · (0)9561 · 89 89 89 DI bis FR 10:00 – 17:00, SA 10:00 – 12:00

Schriftliche Bestellung

Landestheater Coburg, Schlossplatz 6, 96450 Coburg

Online-Ticketing

www.landestheater-coburg.de

Rund um die Uhr Karten kaufen: Einfach im Spielplan unter dem gewünschten Termin den Button „Karten online kaufen“ anklicken – und schon gelangen Sie zum Ticketshop unseres Partners Reservix.

LANDESTHEATER COBURG

Schlossplatz 6, 96450 Coburg

Intendant Dr. Bernhard F. Loges | Kaufmännischer Direktor Fritz Frömming

Kasse +49 · (0)9561 · 89 89 89 Pforte +49 · (0)9561 · 89 89 00

Fax +49 · (0)9561 · 89 89 88

E-Mail info@landestheater.coburg.de www.landestheater-coburg.de

Foto Sebastian Buff, Henning Rosenbusch

PREMIUM-PARTNER DES LANDESTHEATERS COBURG:



Bei Premieren wird ein Zuschlag von 15% erhoben.

WEITERE VORVERKAUFSSTELLEN

AWO – Mehr Generationen Haus, Oberer Bürglaß 3, 96450 Coburg
Tel. +49 · (0)9561 · 94 415
MO, DI, DO und FR 9:00 – 17:00, MI 9:00 – 13:00

Neue Presse Coburg, Steinweg 51, 96450 Coburg
Tel. +49 · (0)9561 · 850 170 oder 171
MO bis DO 9:00 – 17:00, FR 9:00 – 15:00, SA 9:00 – 12:00

Coburger Tageblatt, Hindenburgstraße 3a, 96450 Coburg
Tel. +49 · (0)9561 · 888 125
MO bis DO 9:00 – 17:00, FR 9:00 – 14:00, SA 9:00 – 12:00

Schuhhaus Appis, Familie Otto, Coburger Straße 2, 96476 Bad Rodach
Tel. +49 · (0)9564 · 4426
MO bis FR 9:00 – 18:00, SA 9:00 – 13:00

Buchhandlung Stache, Heubischer Str. 12, 96465 Neustadt b. Coburg
Tel. +49 · (0)9568 · 92 10 95
MO bis FR 7:00 – 18:30, SA 7:00 – 12:30
Bahnhofplatz 6, 96472 Rödentel
Tel. +49 · (0)9563 · 75 22 33
MO bis FR 7:00 – 18:00, SA 8:30 – 12:30

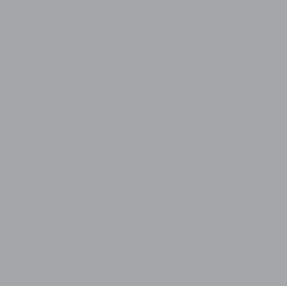
Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein, Bahnhofstraße 1, 96231 Bad Staffelstein
Tel. +49 · (0)9573 · 33120
MO bis FR 8:00 – 17:00 (Nov. – Mrz.); MO bis FR 8:00 – 17:00
SA + SO 10:00 – 12:00 (Apr. – Okt.)

Touristinformation & Naturparkcenter, Bahnhofplatz 3 (im Hbf), 96515 Sonneberg
Tel. +49 · (0)3675 · 70 27 11
MO bis DO 9:00 – 17:00, FR 9:00 – 15:00, SA 9:00 – 12:00

Und alle bekannten Vorverkaufsstellen von Reservix



FEBRUAR 2019



FEBRUAR	
GROSSES HAUS	FR 01. A SPIDER MURPHY STORY WIEDERAUFNAHME Rock 'n' Roll-Musical mit den Songs der Spider Murphy Gang von M. Straub und R. Eisenhauer FV, Preiskategorie A+ 19:30
GROSSES HAUS	SA 02. NUR PFERDEN GIBT MAN DEN GNADENSCHUSS Horace McCoy FV, Preiskategorie A 19:30
REITHALLE	HEILIGE, HEUCHLER UND HUREN LIEDERABEND FV, Preiskategorie R 20:00
GROSSES HAUS	SO 03. PETER GRIMES Benjamin Britten Einführung 14:30 Sen, FV, Preiskategorie M 15:00 brose
REITHALLE	DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT (DEA) Olivier Sylvestre RH, FV, Preiskategorie S 20:00
GROSSES HAUS	MI 06. NUR PFERDEN GIBT MAN DEN GNADENSCHUSS Horace McCoy Mi blau, FV, Preiskategorie B 19:30
GROSSES HAUS	DO 07. PETER GRIMES Benjamin Britten Einführung 19:00 Do blau, FV, Preiskategorie A 19:30 brose

FEBRUAR	
REITHALLE	DO 07. 4.48 PSYCHOSE Sarah Kane FV, Preiskategorie S 20:00
REITHALLE	FR 08. 4.48 PSYCHOSE Sarah Kane FV, Preiskategorie S 20:00
GROSSES HAUS	SA 09. THEATERFÜHRUNG Blick hinter die Kulissen Treffpunkt: Bühneneingang, GV 14:00
GROSSES HAUS	PREMIERE VERY BRITISH Choreografien von Mark McClain und Martin Chaix PG, FV, Preiskategorie B 19:30
REITHALLE	4.48 PSYCHOSE Sarah Kane FV, Preiskategorie S 20:00
GROSSES HAUS	SO 10. DIE ZAUBERFLÖTE Wolfgang Amadeus Mozart Einführung 17:30 FV, Preiskategorie M 18:00
REITHALLE	SELFIES EINER UTOPIE #3 EROS RAMAZZOTTI VERLIEBT SICH IN EINEN TACKER Nicola Bremer FV, Preiskategorie S 20:00

FEBRUAR	
KLASSENZIMMER	DI 12. GOLDZOMBIES (UA) Klassenzimmerstück von Marisa Wendt Buchungsanfragen: christin.schmidt@landestheater.coburg.de 10:00
BUCHANLUNG RIEMANN	KULTURSALON Lesung und Gespräch mit Dirk Mestmacher Eintritt frei 17:00
GROSSES HAUS	MI 13. PETER GRIMES Benjamin Britten Einführung 19:00 Mi rot, FV, Preiskategorie A 19:30 brose
REITHALLE	DO 14. DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT (DEA) Olivier Sylvestre FV, Preiskategorie S 11:00
GROSSES HAUS	VERY BRITISH Choreografien von Mark McClain und Martin Chaix Do rot, KLA, FV, Preiskategorie C 19:30
SPIEGELSAAL	FR 15. PREMIERE A LITTLE TEA PARTY Kinderkonzert FV, Preiskategorie I 10:00
SPIEGELSAAL	A LITTLE TEA PARTY Kinderkonzert FV, Preiskategorie I 15:00

FEBRUAR	
GROSSES HAUS	FR 15. MASSE MENSCH MACHT „30 Keller (Atlantic Zero)“ und „3D“ von Stephan Kaluza, Einführung 19:00 Fr blau, FV, Preiskategorie D 19:30
REITHALLE	DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT (DEA) Olivier Sylvestre FV, Preiskategorie S 20:00
SPIEGELSAAL	SA 16. A LITTLE TEA PARTY Kinderkonzert FV, Preiskategorie I 11:00
GROSSES HAUS	MI 20. THEATERFÜHRUNG Blick hinter die Kulissen Treffpunkt: Bühneneingang, FV, Eintritt 5 € 14:00
GROSSES HAUS	DO 21. MASSE MENSCH MACHT „30 Keller (Atlantic Zero)“ und „3D“ von Stephan Kaluza, Einführung 19:00 Do blau, FV, Preiskategorie E 19:30
REITHALLE	DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT (DEA) Olivier Sylvestre FV, Preiskategorie S 20:00
RATHAUSAAL	SO 17. 3. KAMMERKONZERT Werke von Frank Bridge und Edward Elgar KAM, FV, Eintritt 20 € 11:00

FEBRUAR	
REITHALLE	SO 17. DREI SCHWESTERN MATINEE Anton Tschechow Eintritt frei 11:00
GROSSES HAUS	NUR PFERDEN GIBT MAN DEN GNADENSCHUSS Horace McCoy SoNa, Fam, FV, Preiskategorie A 15:00
KLASSENZIMMER	DI 19. GOLDZOMBIES (UA) Klassenzimmerstück von Marisa Wendt Buchungsanfragen: christin.schmidt@landestheater.coburg.de 10:00
GROSSES HAUS	MI 20. MASSE MENSCH MACHT „30 Keller (Atlantic Zero)“ und „3D“ von Stephan Kaluza, Einführung 19:00 Mi blau, FV, Preiskategorie E 19:30
GROSSES HAUS	DO 21. MASSE MENSCH MACHT „30 Keller (Atlantic Zero)“ und „3D“ von Stephan Kaluza, Einführung 19:00 Do blau, FV, Preiskategorie E 19:30
SPIEGELSAAL	FR 22. A LITTLE TEA PARTY Kinderkonzert FV, Preiskategorie I 10:00
GROSSES HAUS	PETER GRIMES Benjamin Britten Einführung 19:00 Fr rot, FV, Preiskategorie M 19:30 brose

FEBRUAR	
REITHALLE	FR 22. 4.48 PSYCHOSE Sarah Kane FV, Preiskategorie S 20:00
GROSSES HAUS	SA 23. THEATERFÜHRUNG Blick hinter die Kulissen Treffpunkt: Bühneneingang, FV, Eintritt 5 € 14:00
GROSSES HAUS	INTO THE WOODS Stephen Sondheim FV, Preiskategorie M 19:30
REITHALLE	4.48 PSYCHOSE Sarah Kane FV, Preiskategorie S 20:00
REITHALLE	SO 24. 4.48 PSYCHOSE MATINEE Sarah Kane Eintritt frei 11:00
GROSSES HAUS	VERY BRITISH Choreografien von Mark McClain und Martin Chaix Sen, FV, Preiskategorie B 15:00
REITHALLE	4.48 PSYCHOSE Sarah Kane FV, Preiskategorie S 18:00

FEBRUAR	
SPIEGELSAAL	DI 26. A LITTLE TEA PARTY Kinderkonzert FV, Preiskategorie I 10:00
GROSSES HAUS	VERY BRITISH Choreografien von Mark McClain und Martin Chaix Di, FV, Preiskategorie C 19:30
<p>LEGENDE</p> <p>Di = Dienstags-Abo SoNa = Sonntagnachmittags-Abo PG = Großes Premieren-Abo FV = Freier Verkauf Mi rot/blau = Mittwochs-Abo Rot/Blau KAM = Kammerkonzert-Abo Sen = Senioren-Abo Do rot/blau = Donnerstags-Abo Rot/Blau GV = Geschlossene Vorstellung KLA = Kleines Abo Fr rot/blau = Freitags-Abo Rot/Blau Fam = Familien-Abo UA = Uraufführung DEA = Deutschsprachige Erstaufführung RH = Reithallen-Abo * = Junges Landestheater * = Premiere</p>	
VERY BRITISH Choreografien von Mark McClain und Martin Chaix Musik von Benjamin Britten, John Dowland und Edward Elgar	
Inspiriert von dem royalen Jubiläum – dem 200. Geburtstag von Queen Victoria und ihrem Prinzgemahl Albert von Sachsen-Coburg und Gotha – zeigt das Ballett Coburg unter dem Motto „Very British“ einen zweiteiligen Abend mit Musik von ausschließlich englischen Komponisten: Im ersten Teil des Abends treffen die Renaissanceklänge John Dowlands auf die moderne Klangsprache von Benjamin Britten's „Lachrymae“, der sich auf Dowland be- zieht. Passend dazu verknüpft Martin Chaix gekonnt Elemente des klassischen und des modernen Tanzes zu einer ganz eigenen Bewegungssprache. Mark McClain ergründet im zweiten Teil mit den „Pomp and Circumstance“-Märschen für Orchester und den „Enig- ma-Variationen“ des Komponisten Edward Elgar den Tiefsinn des britischen Humors und bringt eine witzig-ironische Variante der Gralsgeschichte auf die Bühne.	
Ch Mark McClain, Martin Chaix B/K Martin Chaix, Thomas Kaiser, Frank Olle Mit Ballett Coburg, Philharmonisches Orchester Landestheater Coburg	
ZUM LETZTEN MAL	

A SPIDER MURPHY STORY	
Ein Rock 'n' Roll-Musical mit den Songs der Spider Murphy Gang von Matthias Straub und Rüdiger Eisenhauer	
In der Spielzeit 2018/2019 zieht das Landestheater Coburg die Rock 'n' Roll-Schua wie- der an! Das Rock 'n' Roll-Musical von Matthias Straub und Rüdiger Eisenhauer geht nach dem großen Erfolg in die zweite Runde. Das Musical entführt die Zuschauer in eine Zeit, in der die Frauen noch Petticoat trugen und alles irgendwie Rock 'n' Roll war.	
ML Rüdiger Eisenhauer R Matthias Straub B Robert Schrag K Carola Volles Ch Julia Grunwald	
Mit Berger, Pechmann, Schomers, Weidinger, Weis; Hübner, Kaschel, Kleinschmidt, Liebscher, Scheibli, Tröger; Band; Rock 'n' Roll Dancing Team MTV Bamberg	
3. KAMMERKONZERT	
Beim dritten Kammerkonzert der neuen Kammermusikreihe erklingen im Rathaussaal anlässlich des royalen Jubiläums zwei Werke britischer Komponisten: ein Klavierquin- tett von Frank Bridge, der einer der besten Bratschisten seiner Zeit und Lehrer Britten's war, sowie ein Klavierquintett von Edward Elgar. Freuen Sie sich auf ein spannendes Konzert mit britischem Flair!	
Mit Shoko Okushiba, Judith Volz, Annemarie Birkner, Johannes Kelttsch, Kyoko Frank	
A LITTLE TEA PARTY Kinderkonzert	
Shortbread, Brownies, Scones with Jam and a cup of tea. Zu Werken von Händel, Purcell und anderen philosophieren die Musiker gemeinsam mit ihren großen und kleinen Zu- hörern über die Welt, über England, Coburg und die britische Musik.	
Konzept: Katharina Malur Mit Musikerinnen und Musikern des Philharmonischen Orchesters Landestheater Coburg	

